

Ried Echo

HEIMAT-ZEITUNG GROSS-GERAU

Ried-Echo

Donnerstag, 2. Oktober 2008

Schießen: Falken-Gesäß II gibt Titel aus Hand - Walldorf fällt in der Oberliga mit der Sportpistole durch 1:4 auf den sieben Platz zurück

Den scheinbar sicheren Titel in der Gauliga Starkenburg vergab die zweite Mannschaft des SV Falken-Gesäß mit der Sportpistole. Im letzten Vergleich verloren die Odenwälder überraschend klar gegen Viernheim 1:4 und mussten Stockstadt vorbeiziehen lassen. Nur Karl Balschbach (279:277) holte einen Punkt für Falken-Gesäß Manuel Krämer (268:287), Matthias Fink (265:271) und Marco Engelhardt (255:259) verloren ihre Einzelbegegnungen.

Eine deftige 0:5-Pleite mussten die Groß-Gerauer PSG-Schützen am letzten Wettkampftag der Sportpistole-Gauliga hinnehmen. Gegen Kelsterbach hatten Christian Lahr (278:279 gegen Holger Simon), Michael Meyer (269:271 gegen Dietmar Mildner), Ortwin Schamber (260:269 gegen Christian Hardt) und Hans Dörr (225:270 gegen Michael Kurth) in allen Einzelbegegnungen das Nachsehen. Mit einer Niederlage beendete die PSG Groß-Gerau auch die Saison mit der Freien Pistole in der Oberliga Süd. In Hofheim gewannen Michael Meyer (262:259) und Christian Lahr (240:240) zwar zwei Einzelpunkte für die PSG, doch durch die bessere Gesamttrinzahl mit 1019:996 ging der Sieg an die Gastgeber. Rolf Gölzenleuchter (249:264) und Ortwin Schamber (245:256) hatten ihre Einzel klar verloren.

Nach zuletzt zwei Siegen in Folge nutzten die Walldorfer TGS-Schützen ihre Chance nicht, sich den Klassenerhalt in der Oberliga Süd mit der Sportpistole vorzeitig zu sichern. Durch die 1:4-Niederlage in Dietzenbach fielen die Walldorfer auf den siebten Platz zurück und müssen in der Relegation den Klassenerhalt gegen die Aufstiegsanwärter aus den Gauligen verteidigen.

In Dietzenbach schaffte es nur Norbert Schäberle, auf Position drei für Walldorf, mit 266:254 Ringen einen Punkt zu gewinnen. Bernd-Arno Nikolaus (268:277), Dieter Kessler (268:269) und Heiko Reuling (258:264) verloren ihre Einzelbegegnungen.

Vier Niederlagen in Folge, davon die dritte mit 1:4, mussten die Raunheimer Tellschützen mit der Sportpistole in der Oberliga Süd hinnehmen. Doch der Punktgewinn von Hans Botz auf Position vier mit 268:254 Ringen gegen Andrej Weber reichte, um Platz sechs in der Abschlusstabelle und damit den Klassenerhalt zu sichern. Thomas van der Burg (283:285), Mathias Hartmann (269:276) und Mathias Götz (267:274) wurden von den starken Pfungstädtern überrascht, die dennoch nicht mehr den Gauliga-Abstieg verhindern konnten.

Nach einem Jahr steigen die Pfungstädter Sportpistolenschützen wieder in die Gauliga Starkenburg ab. Der 4:1-Erfolg in Raunheim kam zu spät. Ralf Bender (285:283), Philipp Kleeb (276:269) und Hans Schroll (274:267) holten die Punkte.